

Unterwegs im Toggenburg



In luftigen Höhen.

Bild: Trudi Streule

Vom 1. bis 8. September 2014 verbrachten auch dieses Jahr wieder viele Hedinger und Ottenbacher Seniorinnen und Senioren eine gemeinsame Ferienwoche in Alt St. Johann im wunderschönen Toggenburg. Schon nach dem herzlichen Empfang von Frau und Herr Schlumpf fühlen wir uns wohl im Hotel Schweizerhof. Der nächste Tag beginnt wie üblich mit einem ausgiebigen Frühstück und anschliessender Gymnastik, geleitet von Marlies Stanger. Die ganze Woche begleiten uns gehaltvolle Andachten, abwechselungsweise von Urs Boller und Jörg Ebert, durch unser Wochenthema «unterwegs». Als Beispiele seien genannt: «Der Königsweg» (ein Stern

weist den drei Weisen aus dem Morgenland den Weg zu Jesus) oder «Gott ist die Quelle des Lebens» und die «Bedeutung des Kreuzes».

Der erste Weg führt uns in die Klangschmiede. Dort erfahren wir viel Interessantes über Naturtöne und wie wichtig im Toggenburg und in anderen Berggebieten die Kuhglocken, Schellen und Treicheln sind. Die Fortsetzung der Töne erfolgt auf unserer Wanderung auf dem Klangweg, den wir von Sellamatt bis Iltios unter die Füsse nehmen. Ein weiterer Weg führt uns zu den idyllisch gelegenen Schwendi-Seen, die wir mühelos umrunden können. Und wenn wir schon im Toggenburg sind, liegt

Einladung zur Stubete

Am Montag 24. November sind alle Reiseteilnehmer und an den Reiseberichten Interessierte zu einer Stubete ins Chilehuus Ottenbach eingeladen. Die Stubete beginnt um ca. 14 Uhr.

ein Besuch im Zwinglihaus in Wildhaus auf der Hand. Petrus ist uns recht gut gesinnt. So wagen wir auch eine Fahrt auf den Chäserrugg. Später empfängt uns oben der Nebel, der aber unserer guten Laune nichts anhaben kann. Der Sonntag verspricht Sonnenschein und wir starten zu einem weiteren Höhepunkt, dem Alp-Gottesdienst auf der Alp Gamplüt. Die wundervolle Umgebung und Aussicht passen zum Thema der Predigt «Frieden». Nicht unerwähnt lassen möchte ich sicher das gemeinsame Singen. Ein besonderes Erlebnis ist das Orgelkonzert in der katholischen Kirche mit Ursula Hauser. Nach einem kurzen klassischen Teil spielt sie lüpfige Toggenburger-Lieder, die spontan zum Mitsingen animieren. Abends nach dem Essen spielt Frau Hauser auf dem Klavier, begleitet von Walter Wiederkehr und Urs Boller mit Handorgel und Gitarre. Daraus ergibt sich eine fröhliche Singrunde in heiterer Stimmung. Schnell ist die schöne Ferienzeit zu Ende. Wir danken dem Leiterteam ganz herzlich für seinen Einsatz, der uns unbeschwerte Tage in einer erlebnisreichen Woche bescherte. *Margrit von Ballmoos*